

Prof. Dr. Ulrich Mahkert (Universität der Künste Berlin)

**Fragebogen zur Selbsterkundung:
EINIGE KOMPONENTEN MEINES PERSÖNLICHEN SELBSTKONZEPTS ALS
MUSIKSCHULLEITER/IN**

Als die wichtigsten Ziele meiner Leitungstätigkeit betrachte ich:

Für meine Kolleginnen und Kollegen möchte ich vor allem sein:

Besonders gut kann ich in meinem Beruf:

Weniger oder gar nicht gut kann ich in meinem Beruf:

Glücklich in meinem Beruf macht mich vor allem:

Als meine hauptsächlichsten beruflichen Erfolge betrachte ich vor allem:

Unglück in meinem Beruf bereiten mir folgende Umstände:

Beruflichen Misserfolg erlebe ich in folgenden Bereichen/Tätigkeiten:

***An* meiner Leitungstätigkeit möchte ich kurz- und mittelfristig (im Zeitraum des nächsten Jahres) verändern, verbessern, weiterentwickeln (bitte dazu auch kurz die Maßnahmen notieren, durch die die Verbesserungen erreicht werden sollen):**

***An* meiner Leitungstätigkeit möchte ich langfristig verändern, verbessern, weiterentwickeln (bitte dazu auch kurz die Maßnahmen notieren, durch die die Verbesserungen erreicht werden sollen):**

Durch meiner Leitungstätigkeit möchte ich kurz- und mittelfristig (im Zeitraum des nächsten Jahres) an meiner Musikschule verändern, verbessern, weiterentwickeln (bitte dazu auch kurz die Maßnahmen notieren, durch die die Verbesserungen erreicht werden sollen):

Durch meiner Leitungstätigkeit möchte ich langfristig an meiner Musikschule verändern, verbessern, weiterentwickeln (bitte dazu auch kurz die Maßnahmen notieren, durch die die Verbesserungen erreicht werden sollen):

Es gelingt mir, meine berufliche Tätigkeit insgesamt als befriedigend und erfreulich zu sehen.

Selbsteinschätzung:
 voll und ganz einigermaßen eher nicht gar nicht

Welchen Anteil an meinem Selbstwertgefühl und meiner Lebensfreude hat meine berufliche Tätigkeit?

Selbsteinschätzung:
 einen sehr hohen einen mittleren einen eher geringen

Gelingt es mir, mich mit nicht oder kaum veränderbaren unbefriedigenden Umständen meines Berufs abzufinden?

Selbsteinschätzung:
 sehr gut gut einigermaßen nicht so gut

Veränderungssicherheiten

Wir-Gefühl stärken / Teambildung

Verantwortung soll vom Team getragen werden

Kommunikationskultur

gemeinsames Bestreben u. Erreichen von Zielen

mehr Risikobereitschaft ins päd. Handeln

Identifikation mit Projektideen

besseres Zeitmanagement

Ensemblebewusstsein

unbelastet künstlerisch aktiv

Sekretariat schaffen

erogene Energie sinnvoll einsetzen

Selbstsorge (Vorbereitung etc. -) Kreislauf

Unterstützung bestmöglich nutzen

über die 'Macht' über sich selbst nicht abgeben / Opferrolle aufgeben

m l

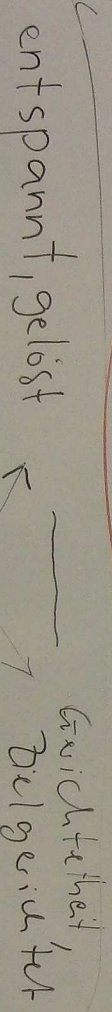
Friedemann Schulz v. Thun
Miteinander reden 1, 2, 3

Bernhard Pörksen / Fr.
Schritte v. Thun
Kommunikation v. Lebenskunst

Verantwortung nehmen
u. lassen

Selbstschutz

(Selbstsorge) k m l



Schlaff, spannungslos
entspannt, gelöst

Überspanntheit
Vollisiertheit